Helaba

Im Fokus: Credits

05. Oktober 2023

Corporate Schuldschein: Primärmarkt im 3. Quartal 2023

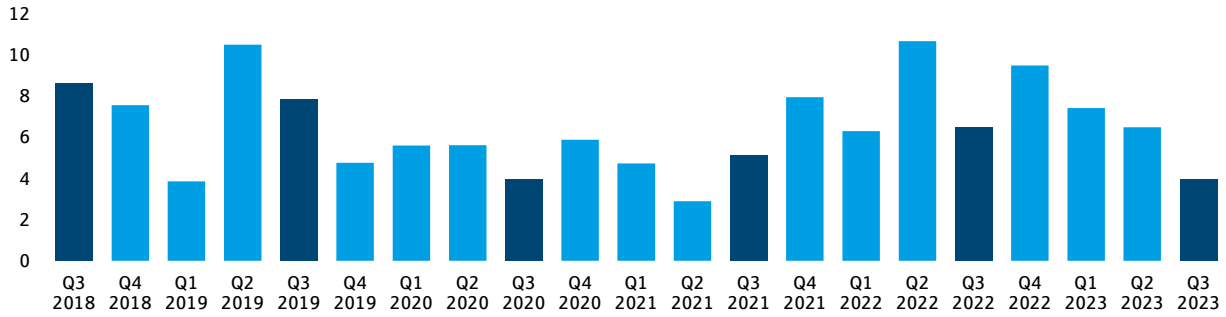
Kurze Verschnaufpause

Ulrich Kirschner, CFA
Senior Analyst
T 069/91 32-28 39

Nach der dynamischen Entwicklung in der ersten Jahreshälfte ließ die Emissionsaktivität am Schuldscheinmarkt in Q3 2023 merklich nach. Mit einem Platzierungsvolumen in Höhe von knapp 4 Mrd. EUR wurde nicht nur deutlich weniger als in den vorangegangenen Quartalen platziert, die Emissionssumme lag auch am unteren Rand der Q3-Ergebnisse der vergangenen 5 Jahre. Auch die Anzahl der Transaktionen blieb mit 29 Deals auf einem relativ bescheidenen Niveau. Es wurde kein Schuldschein in Benchmark-Größe platziert. Entsprechend waren die Platzierungen im Durchschnitt mit knapp 140 Mio. EUR etwas kleiner als noch in der ersten Jahreshälfte. Die Transaktions-Spreads waren in Durchschnitt zuletzt wieder etwas höher als noch in der Sommerpause. Die Investoren bevorzugen bei den meisten Deals gegenwärtig kurze Laufzeiten. Derzeit befinden sich nach unserem Kenntnisstand 11 Emissionen in der Vermarktungsphase, die ein Launchvolumen von 1,2 Mrd. aufweisen. Hinzu kommen Transaktionen in Höhe von ca. 1 Mrd. EUR, die in Q4 valutieren, bei denen die Vermarktungsphase aber bereits abgeschlossen ist. Wir erwarten daher, dass sich die Monate Oktober bis Dezember wieder deutlich dynamischer entwickeln dürften.

Q3-Emissionsvolumen so niedrig wie zuletzt in 2020

Corporate Schuldscheine: Valutiertes Emissionsvolumen* in Mrd. EUR



* Vorquartalswerte ggf. angepasst.
Quellen: Bloomberg, bondradar, Helaba Research & Advisory

ESG-Marktanteil weiterhin sehr solide

Der Anteil der Deals mit Nachhaltigkeitskomponente blieb im dritten Quartal mit 45 % des Platzierungsvolumens nahezu auf dem gleich hohen Niveau wie in Q2 (46 %). Nur im zweiten Quartal 2022 war die Quote mit 51 % bisher noch etwas höher. Der langfristige Wachstumstrend ist u.E. somit weiterhin ungebrochen. Auch bei der Emissionsanzahl erreichten ESG-Deals mit 13 von insgesamt 29 Transaktionen erneut einen Marktanteil von 45 %. Es wurden in den vergangenen drei Monaten ausschließlich Sustainability-linked Transaktionen platziert.

Versorger in Q3 am häufigsten am Markt – das Engagement gerateter Unternehmen bleibt niedrig

Versorger brachten im dritten Quartal die meisten Schuldscheine an den Markt (4 Deals). Auf Gesamtjahressicht konnte der Sektor damit seine Spitzenposition verteidigen. Das höchste Volumen (830 Mio. EUR) kam in den Monaten Juli bis September von Nahrungsmittel- und Getränkeherstellern. Seit Januar gerechnet nahm jedoch die Automotive-Branche mit einem Transaktionsvolumen von knapp 3 Mrd. EUR Platz 1 unter den Sektoren ein. Die Beteiligung von Emittenten mit Agenturen-Rating hat sich auch in Q3 nicht wesentlich erhöht. Nicht zuletzt aufgrund der häufig im Vergleich zum Bondmarkt höheren Spreads begaben geratete Unternehmen seit Jahresbeginn nur 14 der insgesamt 101 Transaktion bzw. 2,9 Mrd. EUR.

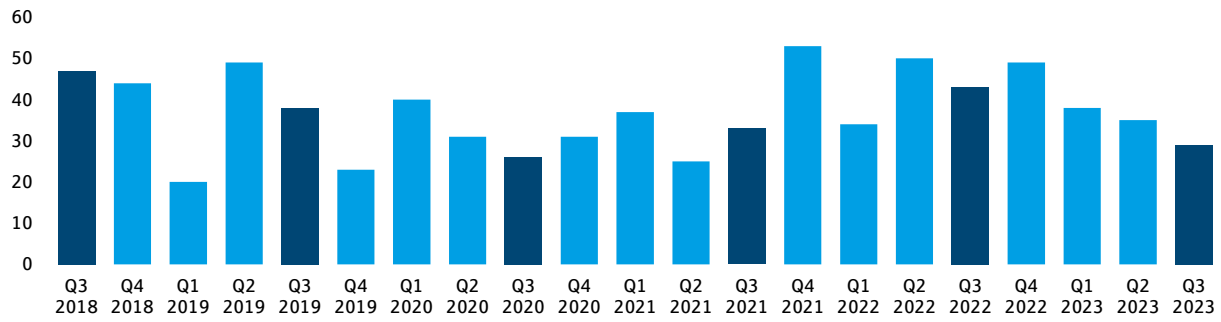
Nicht-deutsche Emittenten mit Nachholbedarf

Emittenten von jenseits der deutschen Grenze platzierten in den ersten neun Monaten 32 Deals bzw. 32 % aller Transaktionen verglichen mit 38 % im vorangegangenen Jahr. Auch der Volumenanteil lag unter dem Vorjahreswert. Fast die Hälfte der valutierten Emissionen kam aus Österreich. Zudem waren niederländische Unternehmen mit 5 Platzierungen in den ersten drei Quartalen ungewöhnlich stark engagiert. Hingegen wagte sich bis dato weiterhin kein französisches Unternehmen mit einer öffentlichen Transaktion an den Markt.

Chartbook: Corporate Schuldschein-Emissionen

Anzahl der Transaktionen bleibt in Q3 verhalten

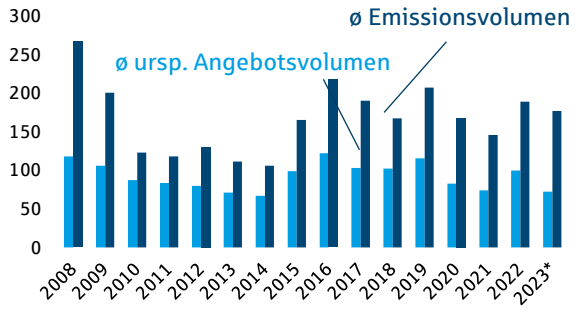
Corporate Schuldscheine: Anzahl* der valutierten Emissionen



* Vorquartalswerte ggf. angepasst.
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Schuldscheine im Schnitt etwas kleiner als 2022

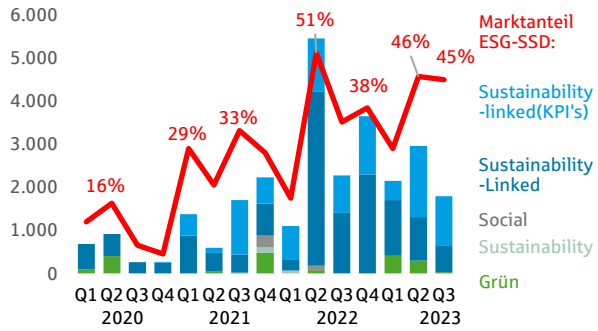
Corporate SSD: Durchschnittliches Emissionsvolumen* in Mio. EUR



*SSD = Schuldscheindarlehen, Daten bis Ende September 2023
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

ESG-Deals weiterhin auf hohem Niveau

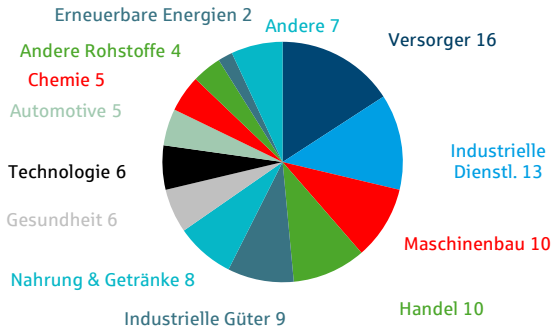
Valutiertes SSD-Volumen der Deals mit ESG-Komponente in Mrd. EUR



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Versorger mit den meisten Transaktionen

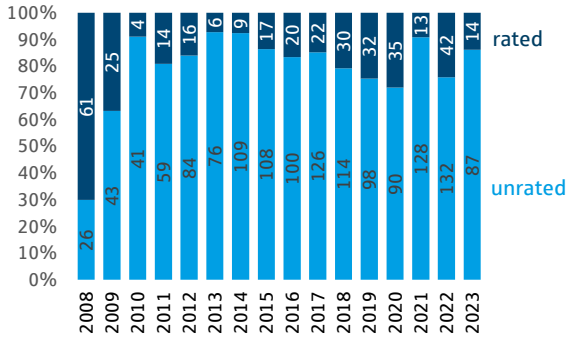
Corporate SSD: Anzahl der valutierten Emissionen, 9M 2023



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Nur wenige Deals von gerateten Corporates

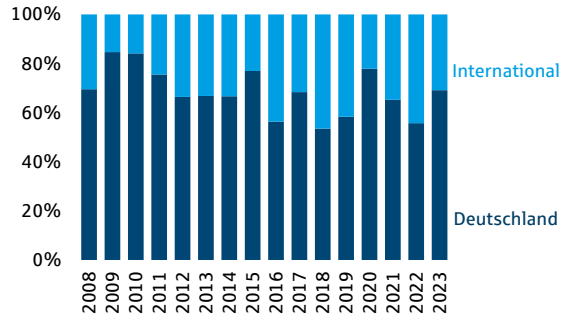
Corporate SSD: Anzahl der Deals mit und ohne Agenturen-Rating*



*Daten bis Ende September 2023
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Ausländischer Anteil unter Vorjahresniveau

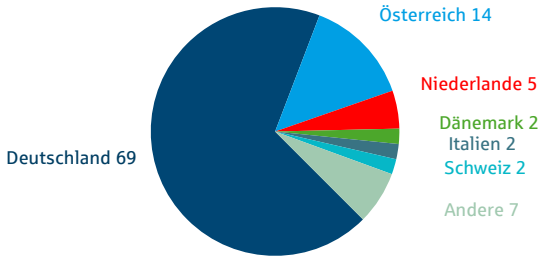
Corporate SSD: Valutiertes Emissionsvolumen*



* Daten bis Ende September 2023
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Knapp ein Drittel der Deals aus dem Ausland

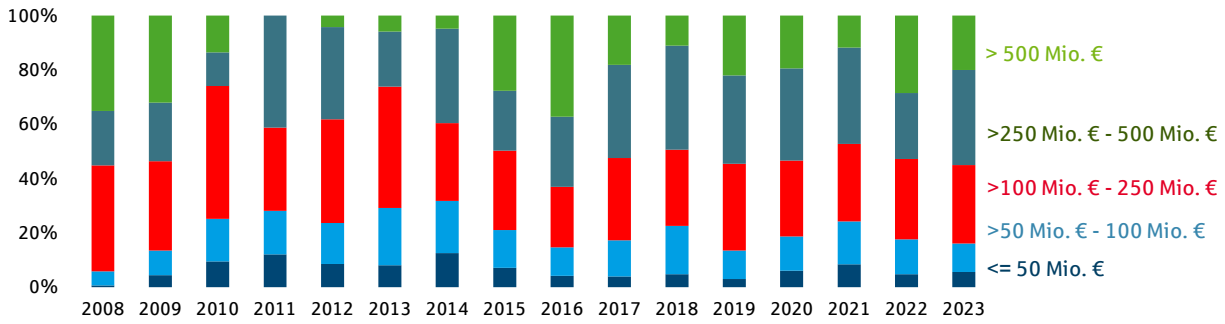
Corporate SSD: Anzahl der valutierten Emissionen, 9M 2023



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Anteil großer Schuldscheine etwas geringer als im Vorjahr

Corporate SSD: Valutiertes Emissionsvolumen nach Tranchengrößen*



* Daten bis Ende September 2023
Quellen: Helaba Research & Advisory

Hier können Sie sich für unsere Newsletter anmelden:
https://news.helaba.de/research/

Herausgeber und Redaktion

Helaba Research & Advisory
Redaktion:
Stefan Rausch
Verantwortlich:
Dr. Gertrud R. Traud
Chefvolkswirtin/
Head of Research & Advisory
Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
T +49 69 / 91 32 - 2024
Internet: www.helaba.com

Disclaimer

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.